

Karfreitag

Jesus stirbt am Kreuz



Jesus wird vom Hohen Rat verhört. „Bist du Gottes Sohn?“, fragen sie und Jesus antwortet ihnen: „Ich bin es.“ Sie beschließen, dass Jesus wegen Gotteslästerung sterben soll.

Sie führen ihn zu Pilatus. Der verurteilt ihn zum Tod. Die Soldaten führen ihn fort. Sie setzen ihm eine Dornenkrone auf und machen sich lustig.

Sieht so der König der Juden aus?

Jesus muss das Kreuz tragen, an das er später genagelt wird. Jesus fühlt sich von Gott verlassen und leidet große Schmerzen. Er stirbt. Der römische Hauptmann, der dabeisteht, erkennt: „Das war wirklich Gottes Sohn.“

Bibeltext nach Markus 15,1.2.16-19.33-39

Gebet

Jesus,
du hast das schwere Kreuz getragen.
Du hast Schmerz und Leid ertragen.
Du nimmst alles auf dich, was uns schwer fällt,
was uns Angst macht, was uns bedrängt.
Du trägst es. Dafür danken wir dir. Amen.



Jetzt seid ihr dran:

Das Kreuz erinnert uns an Jesus, der das schwere Kreuz getragen hat. Er starb am Kreuz. Aber Jesus hat den Tod besiegt. Deswegen ist das Kreuz auch ein Hoffnungszeichen für uns.

Auch ihr könnt ein Erinnerungs-Kreuz basteln und Hoffnung für andere sein.

Eine Tüte mit den Materialien kann an der Stellwand der Kinderkirche in Stift Haug mitgenommen werden.



← Hier findet ihr auf einem padlet eine Anleitung für das Binden des Kreuzes, einen Film und das Ausmalbild zum heutigen Bibeltext sowie Spiele und viele andere Ideen!

↑ Schön wäre es, wenn ihr ein Foto eures Kreuzes auf unser padlet auf dieser Seite hochladet.

Euer Kinderkirchenteam Stift Haug

